Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1860

22.3.1860 (No. 81)

Karlsruher Tagblatt.

nr. S1.

Donnerstag ben 22. Mark

1860

Allgemeine Versorgungs-Austalt im Großherzogthum Baden. Oekanntmachung.

Da hiernach das Jahr 1859 die gemäß §. 16 der Statuten erforderliche Anzahl von Eintausend vereinigt und aus beiden zusammen alsdann die XXII. Jahresgesellschaft gebildet werden. Dabei treten früher in den Bezug den Renten ein.

Mit biefer Anzeige verbinden wir die Einsadung zum weitern Beitritt in die XXII. Jahresgesellschaft, welcher dahier auf dem Bureau der Anstall und auswärts bei den Geschäftsfreunden erfolgen fann. Auch fonnen Nachzahlungen auf frühere Theileinlagen geleistet werden.

Rarlsruhe, den 7. März 1860. Der Berwaltungsrath.

Kleinfinder : Bewahranstalt.

Diejenigen Eltern, welche wünschen, ihre Kinder in die Kleinfinder-Bewahranstalt aufnehmen zu laffen, sind gebeten, dieselben vor Oftern anzumelden. Karlsruhe, ben 16. März 1860.

Aus Großt. Harbingle, Diftrift Bannwald, werben am Samstag den 24. d. M. mit üblicher Borafrist verkelgert.

werden am Camstag den 24. d. M. mit üblicher Borgfrift versteigert:
65 forlen Bau- und Nusholzstämme,
11 Klafter forlen Brügelholz,

und aus ben Anlagen vor bem Mühlburgerthor: 2500 birfene, afpene und forlene Wellen. Zusammenkunft Morgens 8 Uhr am Mühlsburgerthor.

Rarlsrube, ben 19. Marz 1860. Großb. Bezirfsforstei Eggenstein. v./Rleifer.

Leihhaus : Pfänder: Versteigerung. In dem Leibhaus Bureau werden versteigert: Donnerstag den 22. März d. I., Nach: mittags 2 Uhr,

Ober- und Unterbetten, Pfulben, Liffen, Garn, Schuhe, Stiefel, Zinngeschirr, Bugeleisen, Regenschirme ic.;

Freitag den 23. März d. 3., Nachmittags 2 Uhr, Kleidungsstüde, Leinwand, Tuch, Kattun und

fonstige Ellenwaaren. Rarlbruhe, ben 17. März 1860. Leibhaus = Berwaltung.

Wontag den 26. Marz 1860, Bormittags 9 Uhr anfangend, werden aus dem Nachlaffe des herrn Berwalters Jost nachbeschriebene Gegenstände gegen Baar-

eine schöne goldene Anfer-Uhr nebst goldener Rette, herrenkleider, Leibweißzeug, namentlich feine herrenhemden, Bettwerf, Beißzeug, ein kleines Kanapee, ein runder Theetisch und anbere Tische, Küchen-Geräthe, eine Guitarre, ein Badzuber, ein Leibstuhl, Borlagen, Bilder in vergoldeten Nahmen, eine Gartenbanf und verschiedener hausrath. Sodann werden bei Gelegenheit dieser Steigerung mitversteigert: vier schone seidene Kleider, halbtücher, seine leinene Frauenhemden.

Die Steigerung wird im vorderen Bahnhof-Gebaube im zweiten Stod oberhalb ber Briefpoft abgehalten.

Berrenfchmidt, Gerichtstarator.

Durlach. Biehversteigerung. Während des Biehmarftes werden Montag ben 26. März, Vormittags 11 Uhr, in der Stärfefabrif zu Purlach 15 fette Kühe versteigert.

Wohnungsantrage und Gefuche.

Amalienstraße Rr. 29 ist eine Mansardenswohnung mit 2 Zimmern, Ruche, Keller nebst ben übrigen Bequemlichseiten auf den 23. April oder 23. Juli zu vermiethen. Näheres im untern Stock.

mit they

3mul!

y. Lichtenberger.

by Schneider!

mint. 2

De Neste

Sohunggart. Inual. Amaliangla. 32,

Lun

In

mor

Laden nebit Wohnung und Reller Lav. Homburger.

hyplm . Hieronimus .

Aders Mulh. morghw.

Nolan Sumar.

Erbpringenftrage Rr. 9 ift ber mittlere Stod mit 6 Zimmern nebft Bugebor auf ben 23. Juli zu vermietgen. — Dafelbft find auch

im britten Stock auf ben 1. Mai 2 möblirte Zimmer an einen sollben Herrn zu vermiethen. Dirsch ftraße Rr. 15/ ift ber zweite Stock zu vermiethen, bestehend in 6 Zimmern, Kuche, Keller und Speicherfammer, nebst Antheil am Waschhaus, und ist auf ben 23. Juli b. 3. zu beziehen. Räheres zu erfragen im untern Stock.

Jimmer zu vermiethen. Ein unmöblirtes, icones Bimmer ift gu vermiethen auf 1. April in ber Ablerftrage Rr. 21.

Zimmer zu vormiethen. Ein schön möblirtes Dansarbenzimmer ift auf 1. April zu vermiethen in ber Walbhornftraße

Zimmer zu vermiethen. 3wei ineinandergebende Zimmer, jedes mit Eingang, vornenheraus, And zusammen oder einzeln ohne Möbel auf ben 1. April oder 1. Mai gu vermiethen. Raberes im Rontor bes Tagblattes.

Möblirte Bimmer zu vermiethen. Juni Prof. Bilgel Mas 3mei möblirte Binmer sogleich zu vermiethen, bas eine mit zwei Kreuzstöden, bas andere mit einem

> Zimmer zu bermiethen. Erbpringenftrage Dr. B3 ift parterre 1 3immer fogleich oder fpater an einen ftillen, foliben herrn zu vermiethen. Näheres im Laden daselbft.

Bu vermiethen. 12. Ein geräumiger Laden nebst Wohnung von 3 bis 5 Zimmern, sowie zwei große gewölbte Keller sind auf den 23. April zu vermiethen. Näheres Langestraße Ar. 50 eine Stiege hoch.

Wohnung zu vermiethen. Amalienftrage Rr. 23 ift auf ben 23. April eine Wohnung, bestehend in 3 Bimmern, Gpeiderfammer und Reller ju vermiethen, und fann täglich von 2 bis 4 Uhr eingefeben werben.

Wohnungen zu vermiethen. In bem neu erbauten Sause Neuthorstraße Rr. 25 ift der zweite und dritte Stock, bestehend seber in 7 Zimmern, worunter 2 Salons, Küche und Speisefammer; ferner 6 Dienerzimmer, Stallung für 4 bis 6 Pferde, Wagenremise, Garten, gewölbter Keller, Antheil an Waschtüche, Trockenspeicher und Bleichgarten, im Ganzen oder getheilt auf ben 23 Juli oder früher zu verwieten Was auf ben 23. Juli ober fruber ju vermietben. Raberes bafelbft im Seitenbau.

Wohnungs : Antrag. Eine freundliche Wohnung von 6 Bimmern und 2 Alfofen im zweiten Stod, zwei Manfar-

bengimmern, Ruche, Reller und Solgraum, ift auf 23. Juli d. J. an eine folide und ordnungsliebende Familie billig zu vermiethen. Raberes Reuthor-ftrage Rr. 13 ebener Erbe.

Mühlburg. Wohnung zu vermiethen. Im hause Rr. 183 an der hauptstraße ist der obere Stod mit 5 freundlichen Zimmern und

Keich.

Schmola

: note

Grimer

sonstigen Bequemlichfeiten auf ben 1. ober 23. April an eine ftille Familie ju vermiethen. Raberes im Saufe felbft.

Eine achtbare, ftille Familie wünscht ein Logis von 2—3 fleinen Zimmern mit ober ohne Alfof, Ruche nebft ben übrigen Erforberniffen auf ben 23. April zu miethen; daffelbe barf in einem Seiten- oder hintergebande sein. Wer ein solches zu vermiethen hat, wird freundlich ersucht, seine Abresse bei herrn Möpelfabrifant Rluge abgeben gu wollen.

Wohnungsgesuch. Eine Wohnung von 4—5 Zimmern nebst Zugehör, ebener Erbe zu einem öffentlichen Geschäfte, wird auf 23. April gesucht. Abressen bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wohnungsgesuch. Eine kleine stille kamilie ohne Kinder sucht auf den 23. Juli eine Wohnung von 5—7 3im-mern nebst Zugehör. Räheres Steinstraße Nr. 23 im zweiten Stod.

Bermifchte Nachrichten.

Dienstantrag. Ein Mabden, welches sich allen bauslichen Arbeiten willig unterzieht, findet in einer Ruche auf Oftern einen Dienst. Ju erfragen bei Madame Römhildt, Afademie-

[Dienstantrag.] / Ein fleißiges Mabchen, bas gut tochen, waichen und pugen fann, fowie bie übrigen bauslichen Beidafte gerne beforgt, findet auf Oftern eine Stelle. Raberes Rafernenftrage Dr. 3.

[Dienstantrag.] Ein braves Zimmer-mädchen findet auf Oftern eine Stelle. Zu er-fragen Langestraße Nr. 179. [Dienstantrag.] Ein reinliches Mädchen, das gute Zeugnisse beibringt und sich willig den

vorfommenden Arbeiten unterzieht, findet auf Oftern einen Dienft bei Raufmann Stemmermann

in **Mühlburg.**[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches kochen, dag Waschen und pugen kann, sucht auf Ostern eine Stelle. Näheres Langostraße Nr. 140.
[Dienstgesuch.] Ein anständiges Mädchen, welches noch nie hier hedient und das Kleiders dag machen, Nähen und Büheln erlernt hat, wünscht kann von auf Ostern eine Stelle als Zimmermädchen zu Mollenber Pall nur erhalten Zu erfragen auf dem Kontor des Tags erhalten. Bu erfragen auf dem Kontor des Tag- Mollenber blattes. Laug-fie Al

BADISCHE BLB LANDESBIBLIOTHEK

[Dienftgefuch.] Gin reinliches Mabchen, weldes etwas fochen, wasthen und pugen fann und fich allen hauslichen Arbeiten unterzieht, wunscht auf Dftern eine Stelle gu erhalten. Bu erfragen Amalienstraße Nr. 27.

Dienstgefuch.] Ein folibes Dabden, bas fochen, naben und bugelt, auch andere bausliche Arbeiten verrichten fann wunscht auf Oftern eine Stelle zu erhalten. Bu/erfragen in ber Langen= ftraße Mr. 189.

Gine gewandte Röchin von [Dienstgesuch.] gesettem Alter, Die sich auch hauslichen Arbeiten unterzieht, wunscht auf Pftern eine Stelle zu er-halten. Raberes alte herrenftraße Rr. 7 im zweiten Stod.

[Dienstgesuch.] Ein Madden von gesetzem Alter, welches gut burgerlich fochen, schon stricken und spinnen kann, sich auch andern häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wünscht auf Oftern bei einer ordentlichen Herrschaft eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Langenstraße Rr. 96 linker Sand linfer Sand.

[Dienftgefuch.] Gin Mabden, welches gut fochen, mafchen, puten und auch icon naben fann, fucht auf nachftes Biel einen Dienft bei einer fleinen haushaltung. Bu erfragen im Kontor bes Tag= blattes

taroline

Grimer in .

delheid Issen -

ven fixtal ii,

2" Hork.

murl

Pallmer.

hmide

[Dienfigefuch.] Ein folides Madden, welches fon naben und bugely fann, auch gute Beugniffe befigt, wunicht auf Dftern eine Stelle als Bimmermaden zu erhalten. Raberes zu erfragen außerer Birtel Rr. 20.

Dienstgesuch. Ein Mädden, welches koden und überhaupt allen häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann, auch gute Zeugniffe befigt, fuch auf Oftern eine Stelle. Raberes auf bem Rontor bes Tagblattes.

Stellegesuch.

Ein Frauenzimmer von angesehener Familie, welches ichon naben und bugeln fann, auch im Frifiren umzugehen weiß, wunscht auf Oftern eine bauernbe Stelle zu erhalfen. Naberes zu erfragen auf dem Kontor bes Tagblattes.

Verlorener 10/fl.=Schein.

Es ift von einem armen Frauengimmer (Commissionarin) ein 10 fl. Schein versoren worden. Der redliche Finder wird höflich gebeten, benselben gegen gute Belohnung theine herrenstraße Rr. 1 im hintergebäude im zweiten Stock abzugeben.

Berlorene Euchkappe. Eine Knabe verlor gestern auf dem Schlossplage eine schwarze Tuckkappe mit einer Goldsschuur eingefaßt. Man bittet, solche im vorderen Zirkel Nr. 20 abzugeben.

Gefundener Handschuh.

Ein geftern gefundener mafchleberner Sand= fout fann von bem rechtmäßigen Eigenthumer gegen Erfat ber Einrudungsgebuhr auf bem Kontor bes Tagblattes abgeholt werben. Verfaufsanzeige.

Unterzeichneter bringt hiermit feinen Borrath von allen Gattungen Möbeln in empfehlende Er= innerung, als: Chiffoniere, große und fleine Rommode, große und fleine Bettftellen mit unb ohne gepolstertem Rost, große und kleine Ovalstheetische, Causeuse, Kanapee, Waschsmode, Schreibtische, Nähs, Nachts, Waschs und eckige Tische, Rohrs und Strohsessel, Tabourers, politre Bretterfeffel, Schrante, Ruchenschrante, Leibftuble, Rohr-Fauteuile, Rinderftuble, fleine Bucherfcaft= den, Schreibpulte, große und fleine Solgfoffer. Dafelbft werben auch Mobel in monatliche Miethe gegeben bei Beinrich Morfchhaufer, Schreisnermeifter, Blumenftrage Rr. 8.

Verfautganzeige.

Rafernenftrage Dr. 2/find Spiegel in Golb: und braunen Rahmen, mittlerer Große, gu ver-

Verkaufsanzeige.

Junge Bantam : Sahnen und Zwerg: buhner achter Race find ju verfanfen. Bo? erfahrt man im Rontor bes Tagblattes.

Veriantsanzeige.

Es find Sighet End Johannisbeerftode, fowie Buchs du Garteneinsellungen und auch noch Rosen-ftode zu verfaufen. Bei wem, sagt Thorwart Regus am Linkenbeimerthor.

Rautheluch.

Ber ein icon gebrauchtes Rlavier ober einen Flügel zu verfaufen hat, beliebe feine Abreffe unter Chiffer Z. 3. im Kontor bes Tagblattes abzugeben.

Necker zu wermiethen.

Es find einige Morgen Meder zu vermiethen. Raberes bei louis Raufmann, Ludwigsplag

Privat : Befanntmachungen.

Rectarzwetschen und türfische Zwetsche gen in schönfter neuer Frucht, nebft Apfel: ichniten, geschälte, empfiehlt beftens

3. D. Arieg, herrenftrage Rr. 35.

Reue holl. Sardellen und Baringe gu 7. 3mml. 3 fr. per Stud, feinft marinirte Saringe, Sardines à l'huile, Capern, Limburger und feinften faftigen Emmenthaler Rafe empfiehlt Louis Steurer am Spitalplag.

Patent-Portland-Cement

aus ber erften biefur patentirten Fabrif, im Anbruch und in Tonnen, zu billigem Breife bei

Aramer & Cie. Steinftraße, Spitalplag

y. Prof. Seubert,

2 " Thek

3murl. Minnelner

3mul. 2.

Youghny,

Monlay.

3. 16. : 28. april

Unil.

2m

In

mos

Dr. Hamiltons Haarbalfam

anerfannt beftes Mittel ben Saarwuchs zu befördern, wird sehr häufig auch anstatt Pomade benügt; in Flaschen zu 15 und 30 fr. nebst Gebrauchs-Anweisung, fann solcher baber mit allem Recht empfohlen werden von

Langestraße Mr. 139, Eingang Lammstraße. Da der Samilton'iche Saarbalfam vielfältig nachsgemacht wird, so verkaufe ich, um diesem zu begegnen, ahneliches Fabrikat, wie das, welches von andern ausgeboten wird, das Flaschchen zu 8 kr.

Stor-Drill

empfehlen in gang Leinen und in verschiedener Breite zu febr billigen Preifen Mathiß & Leipheimer.

Cement.

Romifchen Cement von Baffy, sowie auch

inländischen Roman: Cement habe ich fortwährend in Commiffion auf Lager. Rarlorube, ben 21. Mars 1860.

Beinrich Rosenfeldt.

23 a ch 8,

schönes gelbes, ju 1 fl. 12 fr. pr. Pfund, nebft allen Beftandtheilen gur Bereitung der Bobenwichse empfiehlt

S. D. Rrieg, Berrenftrage Dr. 35.

Orientalisches / Enthaarungsmittel aus der Fabrit von Rothe & Cie. in Berlin. Bur Entfernung ber Haare, wo man folche nicht wünscht, in bem Zeitraum von 15 Minuten. Preis pro Flacon 1 fl. 28 fr.
Alleinige Niederlage in Karlsruhe bei

Friedrich Wolff & Sohn.

Bodenwichs-Materialien, fowie gut gefochte Bodenwichfe empfiehlt

C. Lembfe. Angeige.

Freunden einer gufen Cigarre empfehle ich die so sehr beliebten

Londres /- Cigarren à 1 fr per Stück, sowie eine sehr presemärdige Sorte

Embalema - Cigarre à 11/4 fr. per Stud

in gang abgelagerter Baare gur geneigten Abnahme.

> S. Ramm, Zähringerstraße Nr. 25.

Mein Leinwand-Lager

in ben Gorten à 18, 14, 16, 18 bis 20 ft. Die Elle,

fowie in ben feinern Qualitaten (bol: ländisch)

à 22, 24, 28 bis 48 fr. die Elle ift in fchon gebleichter Baare reichlich affortirt.

> Mathan J. Levis, ben Mufeum gegenüber.

Das Reuefte in Stahl Schnallen und Agraffen, Lund. Manschetten - /und Chemisetten -Mnopfen

in Muminium und vergolbet; - elaftifden Damengürteln/ mit Stahl = und Lava= Agraffen, lebernen und elastischen Anabengürteln

ift eingetroffen und empfiehlt billigft

8. 28. Kölit Wittwe, Langeftraße Dr. 175 b.

Empfehlung. Feinvergoldete Damengurtel-Schnallen, Broches, Innil. Semdenfnopfe, Uhrfetten, neufilberne Saarftabe, Gummi-Ramme 2c. 2c. find angefommen und ems

pfiehlt billigft Gehres, Langeftraße Rr. 139, Eingang Lammstraße. C. B.

Anzeige. Bodenwichse von vorzüglicher Qualitat in allen Farben und zu jeder Zeit frisch ift bei Unter-zeichnetem zu haben, woselbst alle Bestellungen zum Wichsen von Boden auf's Bunttlichte besorgt werben.

Rarl Sengft, Bodenwichfer, alte Baloftrage Nr. 35.

Ruprer Steintoplen von gang achter und frifcher Qualitat find so eben wieder nebst einer Barthie Prima-Ruhr-Coafs für mich in Leopoldshafen eingetroffen und bestehen sowohl aus bestem Schmiedegries, als auch aus ben übrigen zur Feuerung von Defen, Rochherden, Siedefesteln, Malzdörren 2c. vermöge ihrer ausgezeichneten Eigenschaften vorzüglich geeigneten Sorten, welche ich zur geneigten Abnahme direkt ab Schiff bis zum 28. d. M., sowie auch fortwährend auf meiner Niederlage dahier um die billigsten Breise bestens empsehte Breife beftens empfeble.

> 26. Werntgen, vor dem Friedrichsthor.

hurt.

winne

Son

Mostpeler Versorgungs-Tontine.

Die Inhaber von Gaffa-Scheinen find erfucht, folde gegen Empfangyahme ber Baarbetrage an mich abzuliefern.

Rarlerube, im Marg 1860.

morrynu,

Tontay,

Linnsluy

Ount.

C. A. Braunwarth, General-Agent für bas Großbergogthum Baben.

Dielen, Rahmen, Latten 20., Schindeln, Leitern, Baschstützen, Baum: und Rebpfähle, Blumenpfähle, Bohnenftecken, Rechen (à 10 u. 12fr.) find fortwahrend gu haben auf ber Solgnieder=

lage von Franz Perrin Sohn, vor bem Mühlburger Thor.

Wilh. Werntgen,

pat foeben wieder eine frische Sendung schoner, einstämmiger Baum: und Rebpfähle, Blumenstäbe, Stangen, verschiedener Lange, ferner vorzüglich buchene Prügelholzfohlen empfangen und verfauf solche fortwährend billigst auf seiner Riederlage.

Reustadter Naturbleiche.

Siermit die Anzeige, baß ich fur die Reu: stadter Raturbleiche taglich Leinwand und Barn in Empfang nehme.

Genannte Bleiche, Die fich feit einer Reihe von Jahren eines fehr guten Rufes zu erfreuen hat, besigt herrliche Wiefen, vorzüglich Flares Wasser, verbesserte Einrichtung, unschädliches Verfahren bei der Bleiche felbit, und werben überhaupt bie anvertrauten Bleichgegenftanbe mit ber größten Gorgfalt be-

Allenfallfige, in der Bleiche oder Eransport vorfommende Schaden werben prompt vergütet.

Die Bleichpreise mit Fracht und Bersicherung für Leinwand und Gebild in allen Breiten:

halbweiß per Elle . 21/2 fr. fcon breiviertelweiß per Elle . 3 fr. Garn und gaben bas robe Bfund Giner recht gabireichen Bufendung fieht entgegen:

Ettlingen, im Dars 1860. Der Agent: &. 3. Springer.

Die von bem Kacilienvereins Bibliothefar 2. Becf für bas Pianoforte componirte

Melom-Polka ist nunmehr auf mehrseitiges Berlangen im Drucke erschienen und in ben Musikalienhandlungen von M. Fren und M. Bielefeld (18 fr. per Exemplar) zu haben. Codesanzeige fu. Dankfagung.

Allen Denjenigen welche meinem Sohne bem Sautboiften feim Großb. Leib. Gre-nabier-Regiment, Friedrich Straub, bei feinem Leichenbegangnif bie lette Ehre erwiesen, fowie für die aufopfernde und freundschaftliche Behandlung mabrent feiner Rrantheit im Großb. Militarhospital und fur bie erhebenbe Erauermufit, fagen wir hiermit unfern berglichften Danf.

Rarlorube, ben 21. Marg 1860. Die tiefbetruften hinterbliebenen.

Cagesordnung der I. Kammer.

11. Gigung

Donnerstag ben 22. Mary 1860, Morgens 10 Uhr.

Anzeige neuer Eingaben. Anzeige von Commissionsberichten. Anfrage bes Geb. Hofrathe von Mohl an ben herrn Stateminifter ber auswartigen Angelegenheiten in Betreff bes beabsichtigten Bundesgerichte./

Cagesordnung der II. Kammer.

37. öffentliche Gigung

Freitag ben 23. Marg 1860, Bormittage 9 Ubr.

1) Anzeige neuer Eingaben und Motionen. 2) Berathung ber Berichte bes Abgeordneten

grid über

a. den Budgetnachtrag für das Großberzog-liche Ministerium des Innern, Tit. XVIII., für die Jahre 1860 und 1861; b. das Budget der in ten Jahren 1860 und

1861 aus bem Domanengrundftod ju

3) Berathung bes Berichts bes Abgeordneten be Saan, Das Bedget Des Grofferzoglichen Finangminifteriums fur Die Jahre 1860 und 1861 betreffend.

Tit. VII. Digngverwaltung.

VIII. Mugemeine Raffenverwaltung. Eigentlicher Staatsaufwand bes Finanzminifteriums.

Großherzogliches Softheater.

Donnerstag ben 22. Mar; II. Quart. 38. Abonnesmentsvorstellung. Wegen Unpäslichfeit bes Herrn Schnorr statt ber angefündigten Borstellung "Faust": Die Hochzeit bes Figaro. Rosmische Oper in zwei Aufzügen, von 28. A. Mozart. Die Ueberfegung bearbeitet und ergangt von Gb. Devrient. Die Drigingl-Recitative für bas Duar-tett arrangirt von Joseph Strauß.

Freitag ben 23. Marg. II. Quartal. 39. Abonnes mentsvorftellung. Glifabeth Charlotte. Schauspiel in fünf Aften, von Baul Bepfe.

Baden-Württemberg

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

Bon meinen Gintaufen in Paris find bereits in großer Auswahl eingetroffen:

eine prachtbolle Auswahl

Kleiderstoffe,

fowie bje allerneueften

Mantillen und Frühjahrs = Mäntelchen.

G. H. Denison,

Langestraße Rr. 183.

3mul.

2m

In

Strohhut-Fabrikder Geschwister Bernauer,

innerer Zirkel Nr. 20.

Für die bevorftebende Saifon empfehlen wif unfer reichhaltig affortirtes Lager von allen Gorten Berren:, Damen: und Rinder:Chrobbuten in ben neueften und eleganteften Formen zu ben billigften Breifen.

Bum Baschen und Faconiren werben täglich Strobbute angenommen und folche ftete auf's Befte und Promptefte beforgt.

Bei Muller & Graff find nachstebende Ralender noch zu haben:

Der gute Bote . . . Gustav-Adolf 8 fr. Labrer binfende Bote . . . 8 fr. Raftatter binfende Bote . . . 6 fr. Freiburger Bote . .

Ferner Band-, Tafchen- und Gefcaftstalender, fowie die Mannheimer genealogifden Schreib- und Reifefalenber.



Seute Abend 8 Uhr.

Rur die Mitglieder | jedoch Diefe möglichst zahlreich.

Tagesordnung: Boyabend großer Greigniffe. Die 3. -

Rarlsruhe, Leibhausvermaltung: Pfanderversteigerung: 2 Uhr Nachmittags.
" gr. Stadtamtsrevisorat: Hausversteigerung aus dem Nachlasse des Hoftunserschmieds A. Errieben, 3 Uhr Nachmittags in dem Gechäftszimmer des Notar Suß, Spitalstraße Nr. 47.
Ceutschnureuth, Bhurgermeisteramt: Holzversteigerung. Jusammentunft 9 Uhr Morgens auf der Eggensteiner Allee bei dem Parkzaun.

Frankfurter Borfe am 20. Marg 1860.

GOLD.	n.	kr.	SILBER.	n.	kr.
Pistolen	9	31-32	Preuss. Thir.	110	45-1
dito Preuss.	9	554-564	5 FrancTh.	4	
Holl. 10 fl. St.	9	351-361	Hochh. Silber	and.	The same
Ducaten	5	281-291	pr. H fein	52	15
20 FrancSt.	9 .	16-17	THE REPORT	HE	
Engl. Soverngs	. 13	36-40	DISCONTO	OH:	3 %
Gold pr. & fein	793-798	STATE TOWN	significant teles	7.33	1127

Bitternugebeobachtungen im Großh. botanifden Garten.

-	21. Mär3	Thermometer	Barometer	2Binb	Bitterung	
	6 U. Morg.	10000 mg 1	27" 5"	Sürwest	ben .	
-	6 " 21508.	+ 10	27" 9"	1199	umwölft	

Geftorben:

21. Marg. Bartholoma Berbftreith, Rangleigehulfe, v. Ettenheimweiler, ein Bittwer, alt 59 3ahre.

Strohhüte, Bänder, Blumen,

Federn, schwarze und weiße Fichus neuester Façon, Aermelstoffe, Schleier, Spitzen und Blonden in großer Auswahl bei

C. Th. Bohn.

26. 1. 30.

Muriny.

Bon unferm reichhaltigen Cigarren-Lager erlauben wir uns in abgelagerter Baare beffens zu empfehlen:

ju 1 fr. per Stüd: La Corona, La Fortuna, geff. Java- u. Damen-Cigarren in Etuis.

La Perita, La Teresita, La Flor de Londre, La Victoria, Punctualidad, Lord Wellington, Trabucillos, La Norma, Celebrata in cemăbulider und in Londre Habana, La Evidencia, Celebrata in gewöhnlicher und in Londre-Facon, La Rosavita.

zu 2 fr. per Stück: Salvadora, Lord Byron, Capualidad, Constanzia, Regalia Upmann, Regalia Impéradora, Marina, Cabanas y Carvajal, Semiramis Londre, Mathilde Londre.

zu 3 fr. per Stück: Flor de Crespo, Britannia, Salvadora, Primera, Intimidad, Flor de Crespo Londre.

311 4 fr. per Stüd: Magnolia, El Sol, Upmann.

zu 6 fr. per Stück:

Veneziana Havanna, Newton Havanna, La Rama, Bella

Bei Abnahme von 1/40 und 1/4 Riftchen tritt eine entsprechende Preisermäßigung ein.

Karlerube, im Marg 1860.

Arheidt & Cie.

Langeftraße Dr. 62, gegenüber ber Garnifonsfirche.

orhang

jeder Art und zu den billigsten Preisen empsiehlt bestens 2. F. Stephan, Ed der Langen= und Kasernenstraße

brunging.

Mary

Empfehlung.

Wir erlauben uns hiermit unfer wohlaffortirtes Lager in

Glas-, Porzellan- und Steingutwac

unter Buficherung billiger Breife und reeller Bedienung in empfehlende Erinnerung gu bringen. Karleruhe, im Marg 1860.

Arbeidt & Cic.

Langeftraße Rr. 62, gegenüber ber Garnifons Rirde.

In

Lun

hu

Much

Bon einem der erften Strobbut-Fabrikanten wurde mir ein Commissions : Lager feiner Fabrifate übergeben. Daffelbe umfaßt Die größte Auswahl ber neueften und eleganteften, von ben ordinarften bis zu ben feinften

u. Kinder-Strohhüten

allek Arten rigid meinleddir minim und bin ich in ben Stand gefest, diefelben zu fehr billigen Breifen abzugeben.

7. 28. Kölit Wittwe, Langeftraße Rr. 175 b.

Biederverfäufer erhalten befondere Bortheile.

Fremde.

In hiefigen Gafthofen.

u Manneya-Claragrent in Cinis.

und in abgelagerier Baare besteut

Darmstädter Hof. Or. Rothenhofer, Ksm. v. Ronsborf. Or. Tillmann, Ksm. v. Darmstadt. Or. Schieling, Part. v. Cassel.

Drei Kronen. Or. Müller, Chirurg v. Petersthal.

Englischer Hof. Or. Miller, Grum, von Koln. Or. Reiß, Gutsbess. Dr. Mathias, Fabr. von Koln. Or. Eramer, Ksm. von Labr. Or. Rampermann und Or. Boat, Ksl. v. Elberseld. Or. Psissering, Ksm. v. Deibelberg. Or. Bollbracht, Raufm. und Or. Bölker, Fabr. von Kransfturt.

Erbprinzeu. Se. Erc. Or. Reibel, k. franz. Divisionsgemeral v. Straßburg. Or. Bröß, Raufm. mit Krau von Gernsbach. Or. Dausser, Oftand v. Deibelberg. Fräulein Alberti v. Worms. Or. Undenbach, Deputitere u. Or. Reiß, Ksm. v. Wannheim. Or. Reimanns, Ksm. v. Brüssel. Or. Obsterns. Or. Undenbach, Deputitere u. Or. Reiß, Ksm. v. Wannheim. Or. Reimanns, Ksm. v. Pscüssen. Or. Nolbers, Ksm. v. Erefeld. Or. Raß, Ksm. v. Postzbeim. Or. Molbers, Ksm. v. Erefeld. Or. Reiter, Ksm. v. Sädtingen. Or. Indigner, Ksm. von Breisach. Or. Mauti, Ksm. von Beinheim. Or. Rishaupt, Ksm. v. Roin. Or. Derscheim. Or. Schäfer, Runstmüller von Baibingen. Or. Glodler, Runstmüller v. Ulm. Or. Dull, Kunstmüller v. Bammenthal. Goldener Girich. Or. Muth, Spenglermeister v. Hocheler, Runstmüller v. Him. Or. Dell, Kunstmüller v. Demmenthal. Goldener Sirich. Or. Rosenheim. Or. Braunschim. Or. Reichen. Or. Braunschim. Or. Braunschim. Or. Braunschim. Or. Braunschim. Or. Braunschim. Or. Reichen. Or. Millingen. Or. Urad. Or. Smelin Runstmüller v. Psellingen.

Orlede Eraube. Or. Mair, Asm. v. Södppingen. Or. Urad. Or. Smelin Runstmüller v. Psellingen.

O

Pforzheim. Hr. Reichel, Gastwirth v. Paris. Hr. Baron v. Multon mit Frau u. Hr. Martin, Gastw. v. Bruchsal. Hr. Steiner, Ksm. v. Koln. Hr. Ströbe und Hr. Wolf, Kss. von Franksurt. Hr. Hutwohl, Part. mit Richte von Mosbach. Hr. Wigemann, Kaufm. v. Paris. Hr. Grieß, Kssm. v. Landau.

Raffauer Sof. Dr. Beil, Priv. v. Kippenheim. Barifer Hof. Dr. Aftor, Buchhol. v. Mannheim. Dr. Benz, Part. v. Konigebach. Dr. Lais, Bezirksförfter von

Ptomischer Raifer. Dr. Lefelb, Part. v. Munchen. Dr. Bohme, Fabr. von Bien. Dr. v. Gelbened, Bezirks-forfter v. Lahr. Dr. Frant und Dr. Frei, Studenten von

förster v. Lahr. Hr. Frank und Hr. Frei, Studenten von Hobenbeim.

Mothes Hans. Hr. Füdlin, Techniker v. Gaggenau. Hr. Sochschild, Aktuar von Bruchsal. Hr. Schmidt, Zimmermeister v. Sädingen. Dr. Koch, Megger v. Schiltach. Dr. Küngler, Gemeinderath von Psohren. Hr. Herzinger, Bürgermeister v. Malterbingen. Dr. Gleichau, Bürgermeister von Bonaueschingen. Dr. Lüneberger, Bürgermeister von Braultingen. Dr. Lüneberger, Bürgermeister von Bräultingen. Dr. Seinebossen. Dr. Greuzer, Bürgermeister von Willer, Bürgermeister v. Heibenbossen. Dr. Greuzer, Bürgermeister von Altmannsweier. Dr. Reukom, Bürgermeister v. Hüspen. Hr. Dr. Heite, Babrikinhaber v. Bohrenbach. Hr. Becker, Afm. mit Sohn v. d. Pfalz. Hr. v. Salis, Part. von Trier. Hr. Rahn, Fabrikinhaber von Mannheim. Hr. Revecer, Fabrikinhaber von Mannheim. Hr. Levon.

Stadt Pforzheim. Dr. Uhrmann, Werkführer von Bretten. Hr. Eller, Geschäftsführer v. Mainz.

Liveißer Bär. Hr. Ertlingen. Hr. Rremm, Raussm. von Mosbach. Hr. Schäffer, Afm. v. Hechingen. Dr. Haffner, Kaussm. von Horl, Baumeister v. Kempten. Fräulein Brenzing von Heibelberg. Dr. Bürgle, Ksm. v. Geschach. Dr. Brenner, Kssie. Dr. Brenner, Kssim. v. Breiner, Kssie. Dr. Brenner, Kssim. v. Beibelberg. Dr. Bürgle, Ksm. v. Geschach. Dr. Brenner, Kssie. Dr. Lademann, Fechtlehrer v. Heibelberg.

Beißer Lowe. fr. Lademann, Fechtlehrer v. Beibelberg.

In Privathaufern. Bei Kangleirath Gifen: Frau Umterichter Gifen von Rheinbischofebeim.

Redigirt und gebruckt unter Berantwortlichkeit ber Chr. Fr. Duller'fchen hofbuchhandlung.